



Die drei Wu's

Otto Wucherer, geboren am 6. Jänner 1926, Anton "Toni" Wucherer, geboren am 22. Juli 1960 und Christian "Gigge" Wucherer haben eines gemeinsam: Das Singen ist ihre größte Leidenschaft. Der Chor, der diese drei Generationen vereint, ist ein reiner Männerchor: die Sängerrunde St. Michael.

Text: Mag. Helga Steiner

Wer durch den kleinen Ort St. Michael spaziert, würde nicht vermuten, welch traditionsreichen Männerchor er beherbergt. Sogar ein eigenes Sängenheim hat sich die "Sängerrunde St. Michael", die 1945 gegründet wurde, in den Jahren 1960/61 gebaut. Otto Wucherer ist Gründungsmitglied und war über dreißig Jahre lang der Obmann des Chores. Der ÖBB-Bedienstete i. R. singt von Anfang an den ersten Bass und kann sich nach so vielen Jahren der Chormitgliedschaft ein Leben ohne gemeinschaftlichen Gesang, Liederabende und Auftritte gar nicht mehr vorstellen.

Lange Tradition

"Das Singen hält mich jung", schmunzelt er. Sein Sohn Anton Wucherer ist seit 28 Jahren Mitglied beim Chor, im Jahr 2000 übernahm er die Funktion des Obmannes. "Ich habe schon mit 16 Jahren bei den Jungsängern angefangen", erzählt der Sanitätskraftfahrer, der sein größtes Hobby, das Singen, auch an eines seiner drei Kinder weitergegeben hat. Christian Wucherer, Polier bei der Firma Porr, ist seit 1998 beim Chor. "Ich achte darauf, dass ich keine unserer Proben auslasse", meint der begeisterte Mountain-bike- und Rennradfahrer, der in Kellerberg auch In-line-hockey bei einem Verein spielt. "Die Stimmung zwischen Jung und Alt passt in unserem

Chor", erklärt er und weist auf die sehr geschätzte Chorleiterin Karin Pettauer hin, die die drei Wucherer-Generationen mit weiblicher Hand dirigiert und die die Sängerrunde St. Michael seit 1996 mit viel Schwung und Feingefühl zu führen weiß.

Über die Grenzen hinaus bekannt

Zurzeit hat die Sängerrunde 25 aktive Mitglieder, die sich mit viel Freude und Ehrgeiz engagieren und dadurch viele beeindruckende Erfolge möglich machen. Kontakte mit Kärntner Chören und freundschaftliche Verbindungen zu Vereinen in Deutschland, Italien und Slowenien werden kontinuierlich gepflegt. Zu einer liebevoll gepflegten Tradition ist auch der alljährliche Sängerausflug, der diesmal zum Millstätter See führte, geworden. "Wo froher Sang ertönt hell, da liegt mein Heimatort Michel", singt die Sängerrunde St. Michael und begeistert mit ihren Liedern bei Auftritten in Kärnten und im benachbarten Ausland. Wer die Sängerrunde St. Michael, die auch schon zwei CDs produziert hat, selbst einmal live hören will, hat am 2. Oktober bei einem Liederabend im Audimax der Fachhochschule im Technologiepark Villach Gelegenheit dazu.

Weitere Informationen unter www.saengerrunde.com